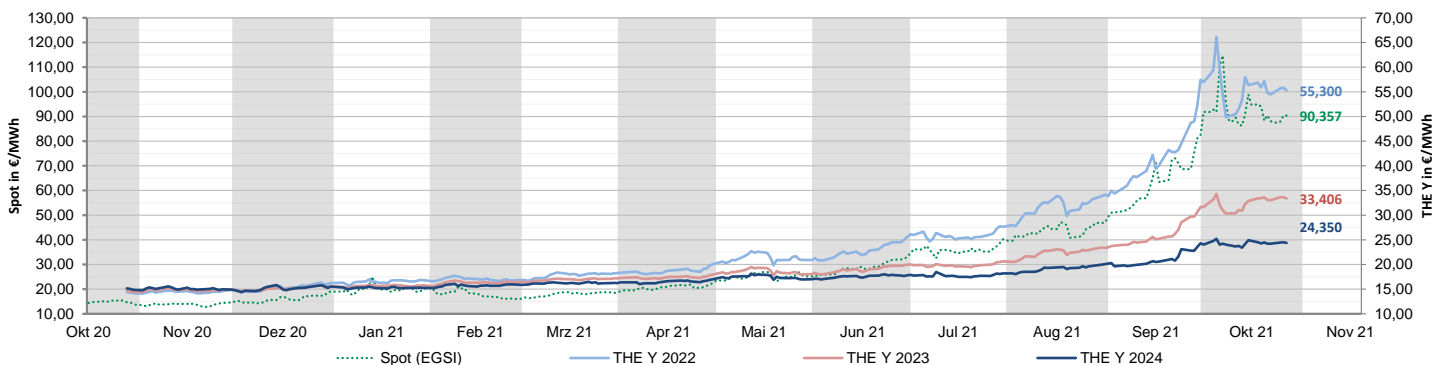


Gas - Marktübersicht

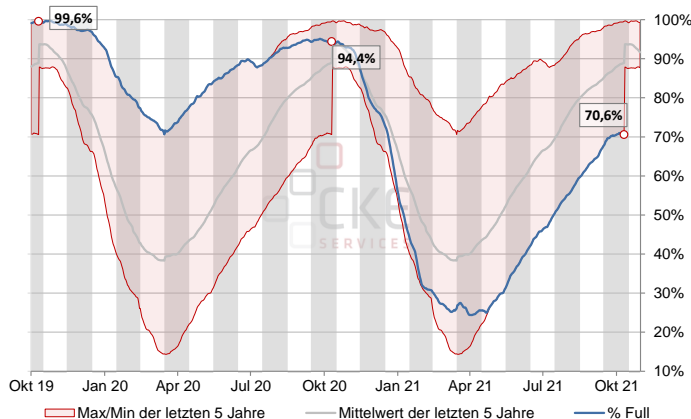
Gas Jahresprodukte



Wochenübersicht

	aktuell	Vorwoche		26-Wochen	26-Wochen
	27.10.2021	20.10.2021	%	Hoch	Tief
THE Y 2022	55,300	57,185	-3,30%	66,100	19,815
THE Y 2023	33,406	33,613	-0,62%	34,300	17,796
THE Y 2024	24,350	24,472	-0,50%	25,200	16,879
THE Sum 2022	46,213	45,944	+0,59%	50,230	18,204
THE Win 2022	44,906	44,752	+0,34%	49,140	19,593
THE Sum 2023	29,374	29,897	-1,75%	29,897	16,548
THE Win 2023	30,098	30,362	-0,87%	30,611	17,960
THE Q1 2022	83,894	92,340	-9,15%	115,020	23,336
THE Q2 2022	47,977	47,574	+0,85%	51,990	18,201
THE Q3 2022	44,469	44,331	+0,31%	48,490	18,013
THE Q4 2022	45,419	45,177	+0,54%	49,840	19,238
THE Dez 2021	86,916	93,621	-7,16%	116,550	35,650
THE Januar 2022	87,177	94,519	-7,77%	116,742	44,121
THE Februar 2022	86,612	93,983	-7,84%	116,662	69,330
THE März 2022	78,156	88,672	-11,86%	111,812	52,713

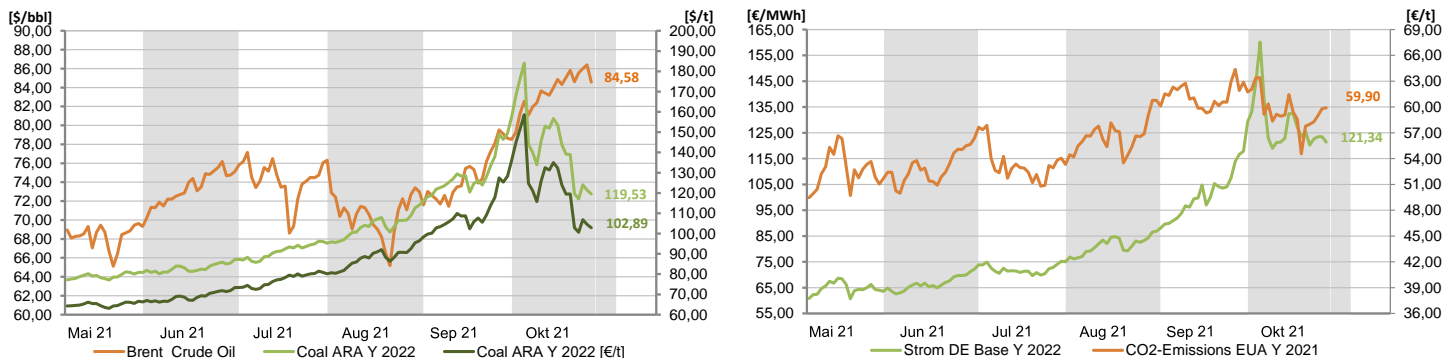
Gasspeicherbestände (Deutschland)



Kommentar

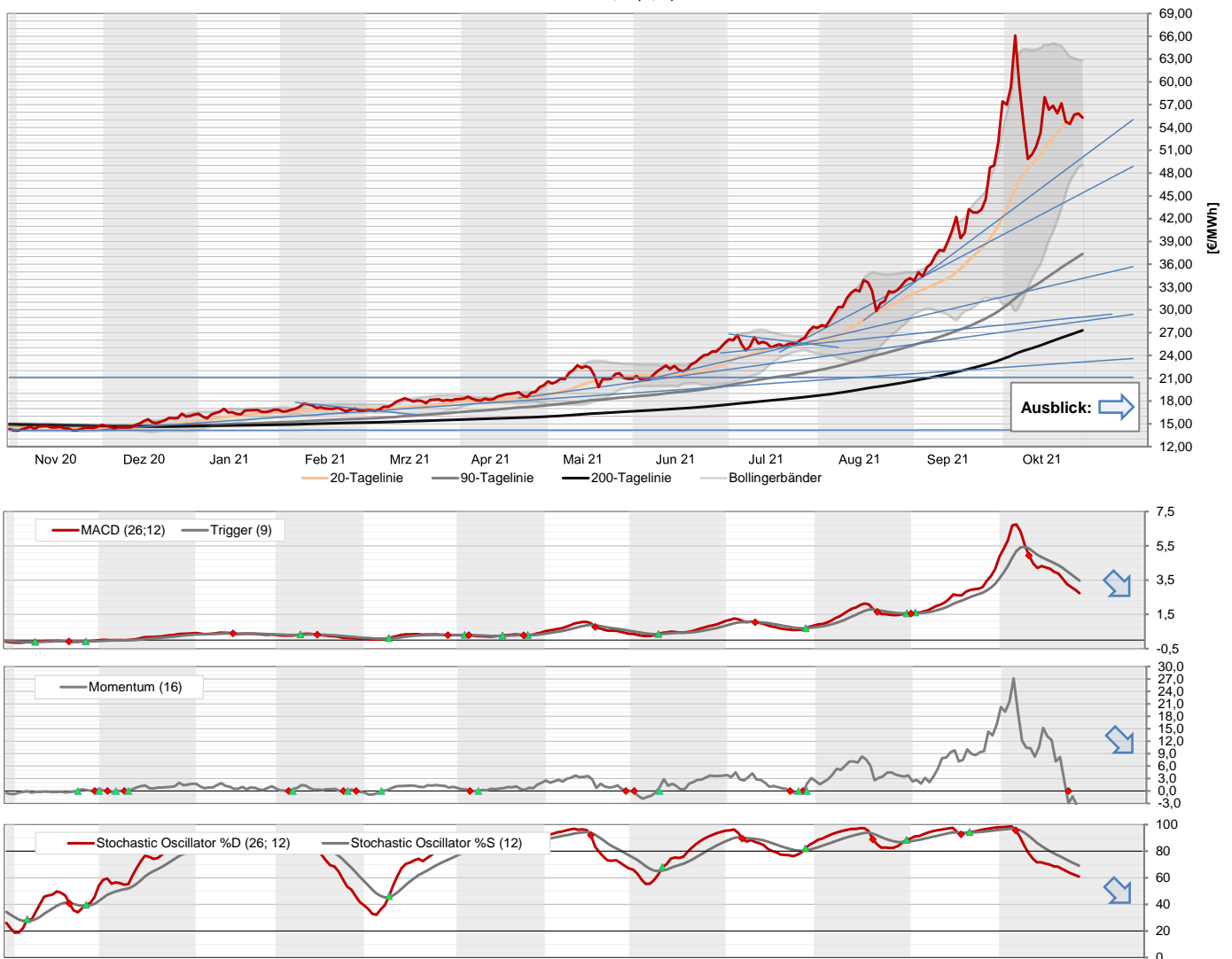
- Im Vergleich zu den vorangegangenen Wochen, verlief der Handel am Gasmarkt die letzte Woche in gemäßigten Bahnen. Dem Markt fehlte es an neuen Impulsen zumindest bis zum gestrigen Abend. Nach Medienberichten ordnete der russische Präsident Putin den staatlichen kontrollierten Gaskonzern Gazprom an, ab der zweiten November Woche die von Gazprom kontrollierten Gasspeicher in Deutschland und Österreich zu befüllen. Zur Erinnerung: Die Füllstände der von Gazprom kontrollierten Speicher sind extrem niedrig und mitverantwortlich für die allgemein niedrig ausgewiesenen Speicherbestände. Hinzu kommen im Vergleich zur Vorwoche deutlich gesteigerte LNG-Lieferung nach Europa und ein stabiler Gasfluss aus Norwegen, wo sich die Exporte im Bereich des Fünfjahreshochs bewegen. Damit hellt sich das Gesamtbild leicht auf. Wichtig wird jetzt, wie schnell Gazprom die eigenen Speicher in Deutschland und Österreich befüllt. Zum Thema Nord Stream 2 gab das Bundeswirtschaftsministerium diese Woche bekannt, dass aus von der Pipeline keine Gefährdung für die deutsche Versorgungssicherheit bestünde. Das ist ein weiterer Schritt Richtung finaler Zertifizierung durch die Bundesnetzagentur. Als Deadline ist weiter der 8. Januar im Auge zu behalten. Insgesamt bleibt das Kursgeschehen schwer prognostizierbar, sollten allerdings die bearischn Faktoren anhalten, besteht möglicherweise weiteres Abwärtspotenzial. Zumindest scheinen die Rekordstände erstmal außer Reichweite zu liegen.
- Am Ölmarkt ging im Verlauf der letzten Woche weiter aufwärts, bis es dann ab gestern zu Verkaufsdruck kam. Fundamental hat sich allerdings wenig geändert. Der Chef der staatlichen saudi-arabischen Ölgesellschaft warnte vor geringeren freien Förderkapazitäten, wenn nicht mehr ausreichend in die Ölproduktion investiert wird. Insbesondere die westlichen Ölförderer stehen unter Druck, ihre CO2-Emissionen zu reduzieren, was gleichzeitig die Bereitschaft senkt in fossile Energieträger weiter zu investieren.
- Die Abwärtsspirale am Kohlemarkt hält per Saldo auch in der letzten Woche weiter an. Fundamental wenig begründet, da die Nachfrage insbesondere in Asien weiter hoch bleibt. Ergeben sich belastbare Antworten, werden sie in einer der nächsten Ausgaben nachgereicht. Weiterhin steht in ein regulatorischer Eingriff der chinesischer Regierung im Raum.
- Am CO2-Markt hielt die Gegenbewegung, die letzte Woche begonnen hat weiter an. Der Kurs konnte sich bis an die 60 Euro Marke erholen. Dort erfolgte dann ein erneuter Abpraller nach unten. Weiter wird auf EU-Ebene über ein mögliches Eingreifen in den CO2-Markt diskutiert.

Commodities



Gas - Technische Analyse

Pegas THE Y 2022  
 Letzter Kurs: 55,30 (-0,54)



Kommentar - Technische Analyse Pegas NCG Y 2022

- Seit dem letzten Bericht lag die Spanne im THE Jahresband 2022 auf Settlementbasis zwischen € 54,46 und € 57,18.
- Charttechnisch bewegt sich damit die Preiskurve in etwa auf dem Niveau der Vorwoche. Der Kurs hat die 20 -Tagelinie (€ 55,95) leicht unterschritten. Ob sich die Schwäche als nachhaltig erweist und evtl. noch ausweitet bleibt abzuwarten. Angesichts des heutigen Kurssturzes erscheint es wahrscheinlich.
- Darunter ist Platz bis an das Tief vom 11. Oktober bei 51€ zusammen mit der kurzfristigen Unterstützung (€ 50,49, bis zum nächsten Bericht auf € 52,14 steigend).
- Ein Rückgang an die mittelfristige Unterstützung (€ 45,68, bis zum nächsten Bericht auf € 46,85 steigend) bzw. das untere Bollingerband (€ 49,06) ist nicht zu erwarten.
- Auf der Oberseite liegt am Hoch letzter Woche (€ 58,00) eine erste Hürde.
- Durch den steilen Absturz vom Allzeithoch in der vorletzten Woche sind darüber hinaus nur am oberen Bollingerband (€ 62,85) und am Allzeithoch selbst (€ 66,10) Widerstände zu erkennen.
- Aktuelle Pegas-Notierung: 51,50 €/MWh - 51,75 €/MWh (12:27 Uhr)

**Gas - Abkürzungen und Glossar**

**Ihr Ansprechpartner:**

<b>René Viernekäs</b>	<b>rene.viernekaes@stadtwerke-bamberg.de</b>	<b>0951 / 77-2303</b>
<b>Marius Birkner</b>	<b>marius.birkner@stadtwerke-bamberg.de</b>	<b>0951 / 77-2302</b>
<b>Horst Ziegler</b>	<b>horst.ziegler@stadtwerke-bamberg.de</b>	<b>0951 / 77-2000</b>

**Glossar**

**Base** (Phelix Baseload Year Futures):  
 Der Phelix Baseload Year Future ist ein finanzieller Terminkontrakt an der EEX, der sich auf die durchschnittlichen Spotmarktpreise für Strom der jeweiligen Lieferperiode bezieht. Das zugrundeliegende Underlying der Phelix-Day-Base der EPEX Spot SE.

**Peak** (Phelix Peakload Year Futures):  
 Der Phelix Peakload Year Future ist ein finanzieller Terminkontrakt an der EEX, der sich auf die durchschnittlichen Spotmarktpreise für Strom der jeweiligen Lieferperiode bezieht. Das zugrundeliegende Underlying der Phelix-Day-Peak der EPEX Spot SE.

**Coal ARA** (ARA Coal Year Futures):  
 Der ARA Coal Year Future ist ein Kohle-Future der EEX. Der Future ist handelbar zu den Lieferbedingungen FOB in die Häfen Amsterdam-Rotterdam-Antwerpen (ARA) und referenziert auf den Kohleindex API#2(ARA), der im Argus/McCloskey's Coal Price Index Report veröffentlicht wird.

**Gas NCG** (NCG Natural Gas Year Futures):  
 Der NCG Natural Gas Year Future ist ein finanzieller Terminkontrakt an der EEX für das Marktgebiet der Net Connect Germany Gm bH & Co KG für die Lieferung von Erdgas für eine bestimmte Lieferperiode.

**CO2-Emissions** (European Carbon Futures):  
 Der European Carbon Future ist ein Terminkontrakt an der EEX der für die Emission von 1.000 t CO<sub>2</sub> oder eine vergleichbare Menge Treibhausgase mit demselben Treibhauspotential benötigt wird.

**20-Tagelinie:**  
 Gleitender Durchschnitt (Moving Average) der letzten 20 Handelstage

**90-Tagelinie:**  
 Gleitender Durchschnitt (Moving Average) der letzten 90 Handelstage

**200-Tagelinie:**  
 Gleitender Durchschnitt (Moving Average) der letzten 200 Handelstage

**MACD (Moving Average Convergence Divergence Indikator):**  
 Dieser Indikator zeigt sowohl Trendrichtung als auch Trendstärke an und ist der in der Lage, auf Trendwechsel im Handelsprodukt hinzuweisen. Zudem kann der MACD direkt als Signalgeber für Handelssignale verwendet werden.

**Stochastic Oscillator:**  
 Dieser Indikator zeigt, wo innerhalb der Handelsspanne einer festgelegten Berechnungsperiode (in der Regel 14 Handelstage) sich der aktuelle Schlusskurs befindet. Dazu wird die Spanne aus höchsten und tiefsten Kurs des Betrachtungszeitraumes ermittelt. Unter der 20%-Linie wird eine überverkaufte Marktsituation, oberhalb der 80%-Linie eine überkaufte Marktsituation interpretiert.

**Momentum:**  
 Dieser Indikator beschreibt die Beschleunigung und Verlangsamung von Kursbewegungen. Die Berechnung ist eine simple Subtraktion von einem aktuellen Schlusskurs und einem x-ten Tag in der Vergangenheit (hier 16 Handelstage). Das Ergebnis ist ein um die Nulllinie schwankender Graph.

**Bollinger-Bänder**  
 Diese Technik wurde von John Bollinger entwickelt. Zwei so genannte „Trading Bänder“ werden um einen gleitenden Durchschnitt definiert. Der gleitende Durchschnitt wird aus den letzten 20-Handelstagen berechnet (Standardvorgabe). Anschließend wird die Standardabweichung dieses Durchschnitts berechnet und die „Trading Bänder“ um zwei Standardabweichungen nach oben und nach unten verschoben. Die Standardabweichung ist ein statistisches Konzept, das beschreibt, wie Preise um einen Mittelwert streuen. Die Benutzung von zwei Standardabweichungen soll gewährleisten, dass 95% aller Kursdaten in den Zwischenraum der beiden Tradingbänder fallen.  
 Handelssignale:  
 Die Preise werden als überkauft angesehen, wenn sie das obere Band berühren. Sie gelten als überverkauft, wenn sie das untere Band berühren.  
 Die Bollingerbänder reagieren auf die 20-Tage-Volatilität. Sie dehnen sich bei zunehmender Volatilität aus und ziehen sich zusammen bei zurückgehender Volatilität. Sind die Bänder ungewöhnlich weit voneinander entfernt, ist dies häufig ein Zeichen dafür, dass der aktuelle Trend sich seinem Ende nähert.  
 Ein kleiner Abstand ist oft ein Hinweis, dass der Markt einen neuen Trend beginnen wird, der häufig von größeren Kursausschlägen begleitet wird.

**Disclaimer**

Dieses Dokument dient ausschließlich zu Informationszwecken. Alle Informationen und Daten in diesem Dokument stammen aus Quellen, die der Herausgeber zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Dokuments für zuverlässig hält. Trotzdem kann keine Gewähr für deren Richtigkeit, Genauigkeit, Vollständigkeit und Angemessenheit übernommen werden - weder ausdrücklich noch stillschweigend.

Dieses Dokument stellt weder ein Angebot noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf oder Verkauf irgendeines Stromhandelsgeschäfts (Forward oder Future) dar, noch enthält es die Grundlage für einen Vertrag oder eine Verpflichtung irgendeiner Art.

Jedes Investment, z.B. in Futures, Anleihen, Aktien und Optionen, ist mit Risiken behaftet. Eine Investitionsentscheidung hinsichtlich irgendeines Wertpapiers darf nicht auf der Grundlage dieses Dokuments erfolgen.

Der Herausgeber ist nicht verantwortlich für Konsequenzen, speziell für Verluste, welche durch die Verwendung oder die Unterlassung der Verwendung aus den in diesem Dokument enthaltenen Ansichten und Rückschlüsse folgen bzw. folgen könnten. Zurückliegende Wert-, Preis- oder Kursentwicklungen geben keine Anhaltspunkte auf die zukünftige Entwicklung des Investments. Der Herausgeber übernimmt keine Garantie dafür, dass der angedeutete Ertrag oder die genannten Kursziele erreicht werden.

Die Verteilung dieses Dokuments und der darin enthaltenen Informationen in andere Gerichtsbarkeiten kann durch Gesetz beschränkt sein und Personen, in deren Besitz dieses Dokument gelangt, sollten sich über etwaige Beschränkungen informieren und diese einhalten. Jedes Versäumnis, diese Beschränkung zu beachten, kann eine Verletzung der US-amerikanischen oder kanadischen Wertpapiergesetze oder der Gesetze einer anderen Gerichtsbarkeit darstellen.

Die Weitergabe an Dritte ist nur mit ausdrücklicher Zustimmung des Herausgebers gestattet.